

Verhandlungsschrift

aufgenommen am Donnerstag, 10.11.2022, über die Sitzung (6/2022)
des Gemeinderates Tiefgraben.

Tagungsort: Galerie Schloss Mondsee, Schlosshof 5, 5310 Mondsee

Dittlbacher	Johann	ÖVP – anwesend
Pfeffer DI	Hans-Peter	ÖVP – anwesend
Steinbichler	Alexander	ÖVP – anwesend
Lackner	Karl	ÖVP – anwesend
Pöllmann	Daniel	ÖVP – anwesend
Winkler	Christian	ÖVP – anwesend
Ehrschwendtner	Hubert	ÖVP – entschuldigt fern geblieben
Sperr DI	Gerhard	ÖVP – anwesend
Schwaighofer	Judith	ÖVP – anwesend
Taubenberger-Schiwietz	Wilma	ÖVP – anwesend
Parhammer	Johann	ÖVP – anwesend
Wieneroither	August	ÖVP – entschuldigt fern geblieben
Landauer	Manuel	ÖVP – anwesend
Haider	Marianne	FPÖ – anwesend
Stabauer	Wolfgang	FPÖ – anwesend
Haider Mag.	Harald	FPÖ – anwesend
Maier	Johann	SPÖ + UM – entschuldigt fern geblieben
Putz	Andreas	SPÖ + UM – anwesend
Machatschek	Andreas	SPÖ + UM – anwesend
Widloither Ing.	Michael	SPÖ + UM – entschuldigt fern geblieben
Buchsteiner Ing.	Margarete	Die Grünen – anwesend
Maletzky	Eva	Die Grünen – anwesend
Mayr-Daringer Mag.	Susanne	Die Grünen – entschuldigt fern geblieben
Löberbauer-Purer Mag. Dr.	Elisabeth	Die Grünen – anwesend
Schappelwein Ing.	Maximilian	Neos – entschuldigt fern geblieben

Als Ersatzmitglieder sind anwesend: Mag. Alois Pöllmann, Verena Radlgruber-Forstinger (beide ÖVP), Robert Plomberger, Maria Machatschek (beide SPÖ + UM), Mag. Dietmar Kopf (Die Grünen), Dr. Michael Bobek (Neos)

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates: 25

Zuhörer: 1

Beginn: 19.00 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass

- a) diese Sitzung innerhalb der gesetzlichen Frist ordnungsgemäß einberufen wurde,
- b) die Verständigung zu dieser Sitzung nachweislich erfolgte,
- c) die Abhaltung der Sitzung an der Amtstafel ordnungsgemäß kundgemacht wurde,
- d) die Beschlussfähigkeit gegeben ist,
- e) die Verhandlungsschrift der GR-Sitzung vom 29.9.2022 (Nr. 5/2022) während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und Einwendungen bis Sitzungsschluss eingebracht werden können,
- f) zum Schriftführer VB Hubert Daxner bestellt wird,
- g) die Verhandlungsschrift der heutigen Sitzung von folgenden Parteienvertretern unterfertigt wird:

ÖVP: Christian Winkler
SPÖ + UM: Andreas Machatschek
Die GRÜNEN: Ing. Margarete Buchsteiner
FPÖ: Marianne Haider
NEOS: Dr. Michael Bobek

Dringlichkeitsantrag: GR Christian Winkler hat am 9.11.2022 gem. § 46 Abs. 3 GemO folgenden Dringlichkeitsantrag eingebracht: „Neuwahl im Straßen- u. Mobilitätsausschuss“

Begründung der Dringlichkeit: Ersatz-GR Franz Emeder hat mit Wirkung vom 7.11.2022 auf seine Mitgliedschaft im Straßen- und Mobilitätsausschuss verzichtet. Da die nächste Ausschusssitzung am 6. 12. stattfindet und der Sitz nicht vakant bleiben soll, soll die Nachwahl in der heutigen Sitzung erfolgen.

GR Christian Winkler stellt den Antrag, den Dringlichkeitsantrag in die Tagesordnung aufzunehmen und unter Tagesordnungspunkt 5./Allfälliges zu behandeln.

Beschluss: einstimmig

Tagesordnung

1) Verordnung eines Halte- und Parkverbotes im Bereich des Spielplatzes in Schlössl; Beschlussfassung

Zur Sicherstellung eines geordneten Fließverkehrs und zur Verbesserung der Sicherheit im Bereich des Spielplatzes Schlössl beabsichtigt der Gemeinderat im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde nachfolgendes Halte- und Parkverbot per Verordnung zu erlassen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefgraben vom 10. November 2022 im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde, mit welcher ein Halte- und Parkverbot mit Zusatztafel „ausgenommen Spielplatzbenützer“ auf folgender Straße verordnet wird:

Am Schlössl im Bereich des öffentlichen Spielplatzes

Der genaue örtliche Geltungsbereich ist dem angeschlossenen Lageplan A, welcher einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildet, zu entnehmen.

Diese Verordnung ist mit den gemäß § 52 lit. a Z 13b StVO 1960 vorgesehenen Verkehrszeichen kundzumachen und tritt mit Anbringung der Verkehrszeichen samt Zusatztafel „ausgenommen Spielplatzbenützer“ in Kraft.

Rechtsgrundlagen: §§ 43 Abs. 1 lit. b, 44 iVm § 94d Z 4 StVO 1960 idgF.

Der Bürgermeister

Johann Dittlbacher

Anlage: Lageplan A

Verteiler: 1. Wirtschaftshof Mondseeland mit Anordnung zur Anbringung der Verkehrszeichen
2. Polizeiinspektion Mondsee
3. BH Vöcklabruck
4. Gemeinde Tiefgraben, Akt

GR Daniel Pöllmann stellt den Antrag, die Verordnung eines Halte- und Parkverbotes mit dem Zusatz „ausgenommen Spielplatzbenützer“ zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

2) Verordnung eines Halte- und Parkverbotes im Bereich Am Gaisberg; Beschlussfassung

Zwecks Sicherstellung einer unbeschränkten und insbesondere ungehinderten Zufahrt von Einsatzfahrzeugen, Müllabfuhr und dgl., beabsichtigt die Gemeinde Tiefgraben ein beidseitiges Halte- und Parkverbot im Bereich der Häuser Am Gaisberg 22 - 46 zu erlassen. Im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde hat eine derartige Verordnung der Gemeinderat zu verabschieden.

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefgraben vom 10. November 2022 im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde, mit welcher ein Halte- und Parkverbot auf folgender Straße verordnet wird:

**Am Gaisberg
im Bereich der Hausnummern 22 - 46**

Der genaue örtliche Geltungsbereich ist dem angeschlossenen Lageplan A, welcher einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildet, zu entnehmen.

Diese Verordnung ist mit den gemäß § 52 lit. a Z 13b StVO 1960 vorgesehenen Verkehrszeichen kundzumachen und tritt mit Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft.

Rechtsgrundlagen: §§ 43 Abs. 1 lit. b, 44 iVm § 94d Z 4 StVO 1960 idgF.

Der Bürgermeister

Johann Dittlbacher

Anlage: Lageplan A

Verteiler: 1. Wirtschaftshof Mondseeland mit Anordnung zur Anbringung der Verkehrszeichen
2. Polizeiinspektion Mondsee
3. BH Vöcklabruck
4. Gemeinde Tiefgraben, Akt

Ersatz-GR Dr. Michael Bobek weist darauf hin, dass im Bereich der Häuser Am Gaisberg 35 – 46 nur einseitig geparkt werden kann und deshalb zu überlegen sei, ob den betroffenen Bewohnern nicht der neue Parkplatz bei der Zufahrt zu den Hupf-Gründen zur Verfügung gestellt werden könne, dieser sei wegen der Bauarbeiten derzeit aber durchgehend belegt. Ersatz-GR Mag. Dietmar Kopf erinnert an den Vorschlag, den Parkplatz im Südosten (Bereich Am Gaisberg 22) in eine Parkplatzlösung einzubinden. GR Daniel Pöllmann sagt, dass bei den Häusern Am Gaisberg 35 – 46 jeder die Möglichkeit habe, die Fahrzeuge auf Eigengrund abzustellen und nicht die öffentl. Straße dafür benützt werden müsse.

GV Alexander Steinbichler stellt fest, dass die Bewirtschaftung des Parkplatzes bei der Zufahrt Hupf-Gründe bereits diskutiert worden sei und auch umgesetzt werden sollte, sobald die Bautätigkeit auf den elf Parzellen beendet sei. Glücklicherweise seien in der neuen Siedlung ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden, sodass die Fläche im Kreuzungsbereich an interessierte Fahrzeugbesitzer aus dem Nahbereich vermietet werden könne.

GR Daniel Pöllmann stellt den Antrag, die Verordnung eines Halte- und Parkverbotes zu beschließen.

GR DI Hans-Peter Pfeffer und Ersatz-GR Dr. Michael Bobek erklären ihre Befangenheit.

Beschluss: einstimmig (23 Jastimmen)

3) Bericht des Bürgermeisters

- **Postbus-Shuttle:** Bgm. Johann Dittlbacher berichtet, dass das Tarif-System auf ein Zonen-Modell umgewandelt werden soll. Dies brächte vor allem für Fahrgäste aus den Randgemeinden Oberwang oder Oberhofen eine spürbare Reduktion des Fahrpreises. Umgekehrt hätten die sieben teilnehmenden Gemeinden gewisse Mehrkosten – im Fall von Tiefgraben € 4.700 pro Jahr – zu tragen. Voraussetzung für die Änderung des Tarifsystems seien Gemeinderatsbeschlüsse in allen sieben Gemeinden.
- Die **Bauverhandlung für die beiden Container** bei der Volksschule Tiefgraben/St. Lorenz findet am Montag, 21. 11.2022, statt.
- **Reinhalungsverband Mondsee-Irrsee:** Die Verbandsanlagen sind in die Jahre gekommen, Sanierungsarbeiten mit einem geschätzten Kostenvolumen von 8,7 Millionen Euro stehen im Raum. Nun gelte es zu klären, ob die Mitgliedsgemeinden angesichts der angespannten Budgetlage die Finanzierung überhaupt stemmen können bzw. Alternativen oder kostengünstigere Optionen bestehen.
- **Feuerwehr:** Es gibt Überlegungen, für die Feuerwehren Hof und Guggenberg ein gemeinsames Feuerwehrhaus auf einem Gemeindegrundstück an der B 154 zu errichten. Die beiden Feuerwehren stehen dem Vorhaben positiv gegenüber, so der Bürgermeister.
- **Lärmschutz A1:** Im Abschnitt Mondsee und Mondseeberg sind neue Lärmschutzeinrichtungen geplant, die Asfinag wird ihre Vorstellungen im ersten Quartal 2023 präsentieren. Ersatz-GR Mag. Dietmar Kopf und GV Karl Lackner weisen darauf hin, dass sich die Gemeinde aktiv in die Art des Lärmschutzes einbringen sollte und die MSL-Gemeinden jedenfalls gemeinsam auftreten sollten, um ihre Interessen zu wahren.
- **Sanierung Kindergarten/Neubau Krabbelstube:** Bgm. Dittlbacher berichtet, dass bislang Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 3,65 Mio. Euro erteilt worden sind, das sind € 300.000 mehr als im Finanzierungsplan beschlossen. Die Krabbelstube hat bislang 2,1 Mio. gekostet, im Finanzierungsplan wurden 1,8 Mio. beschlossen.

AL Mag. Günter Schardl ergänzt, dass in den 3,6 Mio. die von der BSU (BauService Unterberger) angekündigte Kostensteigerung für die Sanierung des Kindergartens nicht berücksichtigt sei. Grundsätzlich seien mit dem Bauunternehmen Festpreise vereinbart worden; die Politik werde entscheiden müssen, wie sie aufgrund der allgemeinen Wirtschafts- und geopolitischen Lage mit den bekanntermaßen massiv gestiegenen Preisen für Energie, Rohstoffe und Baumaterialien umzugehen gedenke.

Angeichts der Kostenentwicklung werde man entsprechend den Richtlinien der Gemeindefinanzierung NEU in den nächsten Tagen die zuständigen Stellen des Amtes der Oö. Landesregierung informieren.

Bgm. Johann Dittlbacher spricht sich dafür aus, ein Kontrollgremium einzusetzen; jede Fraktion sollte einen Vertreter entsenden.

4) Berichte der Ausschüsse

Prüfungsausschuss – Obmann GR Mag. Harald Haider berichtet von der Sitzung am 10.10. mit folgenden Punkten:

- Dringlichkeitsantrag zu Honorarnote von Arch. DI Pfeffer – mehrheitlich abgelehnt
- Div. Ausgaben in der VS TiLo (Handy, Papier, Whiteboards)
- Jugendarbeit: Prüfungsausschuss ersucht Gemeinderat um Zuweisung des Themas an den Sozialausschuss, um Projekterfolg zu dokumentieren
- Inflationsschutz: Obmann Haider ersucht um Nachfrage bei der IKD, welche Anlagemöglichkeiten (z. B. Gold) es für Gemeindegelder gebe;

AL Mag. Schardl erwidert, man habe das Thema Anlagemöglichkeiten bereits mehrmals besprochen und er könne nicht nachvollziehen, warum dieses Thema immer wieder angesprochen wird. Er habe bereits einmal im Gemeinderat und auch in der Prüfungsausschusssitzung vom 10.10. die gesetzlichen Bestimmungen im Zusammenhang mit derartigen Geschäften erläutert. Er weise heute zum letzten Mal darauf hin, dass die Gemeinde dazu verpflichtet sei, ihre Finanzgebarung risikoavers auszurichten und dabei die Minimierung der Risiken stärker zu gewichten sei als die Optimierung von Kosten oder Erträgen. Die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erläutern eindeutig, welche Veranlagungen eine Gemeinde zulässigerweise tätigen dürfe und es bestehe deshalb auch überhaupt keine Notwendigkeit, eine derartige Anfrage an die IKD zu richten.

Bau-, Planungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss – keine Sitzung

Straßen- und Mobilitätsausschuss – Obmann GR Daniel Pöllmann beichtet von folgenden bei der Sitzung am 24.10. behandelten Themen:

- Auflassung, Übernahme (z. B. Schwandweg), Umlegung öffentl. Gut
- Grundabtretung Gaisbergstraße
- Gehsteig Bazataweg

Bildungsausschuss (Kindergarten, Schule, Sport und Kultur) – keine Sitzung

Sozialausschuss (Jugend, Familien, Senioren, Integration und Gesundheit) – keine Sitzung

Umwelt-, Energie-, Wasser- und Kanalausschuss – keine Sitzung

5) Allfälliges

a) Erledigung Dringlichkeitsantrag

Ersatz-GR Franz Emeder hat mit Wirkung vom 7.11.2022 auf seine Mitgliedschaft im Straßen- und Mobilitätsausschuss verzichtet. Von der anspruchsberechtigten Fraktion (ÖVP) ist fristgerecht ein gültiger Wahlvorschlag eingelangt.

Gemäß § 51 Abs. 4 Oö. GemO sind Wahlen in Ausschüsse oder Organe außerhalb der Gemeinde durch den Gemeinderat geheim mittels Stimmzettel durchzuführen, es sei denn, der Gemeinderat beschließt einstimmig eine andere Art der Stimmabgabe.

Bgm. Johann Dittlbacher stellt den Antrag, dass die folgenden Nachwahlen nicht geheim, sondern mit Handzeichen durchgeführt werden.

Beschluss: einstimmig

GR Christian Winkler stellt den Antrag an die Mitglieder der ÖVP-Fraktion, folgendem Wahlvorschlag zuzustimmen:

Straßen- und Mobilitätsausschuss:

Mitglied: GR Manuel Landauer

Ersatzmitglied: Ersatz-GR Franz Emeder

Beschluss: einstimmig

Schulstart-Hunderter: GV Marianne Haider erkundigt sich, ob die Ausweitung des Schulstart-Hunderters auf Vorschüler aus dem Jahr 2021/22 behandelt wurde; dies werde in der nächsten Sitzung des Bildungsausschusses der Fall sein, so die Antwort.

Holzstapel Bereich Walter-Simmer-Straße/Vogelsangstraße: In der 90-Grad-Kurve bei der BWT sei ein Holzstapel gefährlich nahe am Straßenrand aufgerichtet worden, berichtet GV Marianne Haider. Die zuständige Gemeinde, in diesem Fall Mondsee, sollte informiert werden.

Gehsteigkante: GR Andreas Putz fragt, wann die Abschrägung der Gehsteigkante im Bereich Weißensteinstraße erfolge; Bgm. Dittlbacher sagt, es sei noch keine Auftragsvergabe erfolgt, er kenne auch kein Angebot. Ersatz-GR Mag. Dietmar Kopf hält fest, nur die Kante abzuschleifen, um ein Auffahren von Schwerfahrzeugen ohne Reifenschäden zu ermöglichen; Straßenausschussobmann Daniel Pöllmann kündigt an, dass sich der Ausschuss in der nächsten Sitzung damit beschäftigen werde.

Cäcilienkonzert: GR Andreas Putz lädt alle Gemeinderätinnen und -räte zum Cäcilienkonzert der MK Tiefgraben am 12.11. im Turnsaal der VS TiLo ein.

Start-Workshop: Ersatz-GR Mag. Dietmar Kopf ruft alle Interessierten dazu auf, am Start-Workshop der Bienenfreundlichen Gemeinde am 24.11.2022, 18.30 Uhr, Bauernmuseum, teilzunehmen.

Sozialportal: GR Mag. Dr. Elisabeth Löberbauer-Purer informiert über eine neue Online-Plattform zu sozialen Themen (www.sozial-portal.at).

Windräder: GR Andreas Machatschek spricht sich angesichts der Energiekostenkrise für die Wiederaufnahme einer Diskussion über Windräder im Mondseeland aus.

Anfragen: GR Andreas Machatschek übergibt Bgm. Johann Dittlbacher drei Anfragen zum Thema Krabbelstube/Kindergarten bzw. zu zwei Straßenbauprojekten verbunden mit der Ankündigung, die Anfragen samt Antworten online zu stellen, da diese nicht Inhalt des Sitzungsprotokolls seien.

6) Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 29.9.2022 (5/2022)

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift vom 29.9.2022 (5/2022) keine Einwendung vorliegt und erklärt sie für genehmigt.

Ende: 20.02 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

(Johann Dittlbacher)

(VB Hubert Daxner)

Die noch nicht genehmigte Verhandlungsschrift wurde an die Fraktionsobleute am 18.11.2022 abgeschickt.

Die gegenständliche Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung am _____ ohne Einwendungen genehmigt.

Protokollfertiger:

ÖVP:

SPÖ+UM:

Die GRÜNEN:

FPÖ:

NEOS: